



BEWERBUNGSLEITFADEN

TIPPS UND TRENDS



BrainTalents
RECRUITING FOR DIGITAL PEOPLE

INHALTSVERZEICHNIS

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

- 4 VORWORT
- 5 TIPP 1: DER LEBENSLAUF
- 8 TIPP 2: ANSCHREIBEN UND ZEUGNISSE
- 9 TIPP 3: DEIN ONLINE-PROFIL
- 10 TIPP 4: MOBILE RECRUITING
- 11 FAZIT

VORWORT

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

In der Personalwelt hat sich in den vergangenen Jahren ein Umdenken hinsichtlich der Bewerbungsprozesse etabliert. Nicht zuletzt haben die Digitalisierung und die anhaltende Pandemie, den Wandel von klassischen, konservativen Bewerbungsprozessen hin zu modernen und online-gestützten Prozessen vorangetrieben.

Als Personalberater haben wir diesen Wandel besonders stark wahrgenommen. Unsere tagtägliche Suche nach Top-Talenten und unsere Recruiting-Experten haben gezeigt, worauf es bei der Bewerbung besonders ankommt, welche Unterlagen nötig sind und worauf Recruiter besonders Wert legen.

Zunächst sollte man sich fragen, welche klaren Anforderungen ein Unternehmen an den Bewerber hat und welche Unterlagen erwünscht sind. Hat man sich einen Überblick verschafft, so gilt es in nächster Linie zu überlegen, wie man sich nach außen präsentieren möchte, um bestmöglich wahrgenommen zu werden.

LEBENS LAUF

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

Aus eigenen Erfahrungen lohnt es sich, einige Zeit in die Überarbeitung seines Lebenslaufes zu investieren. DENN: Der Lebenslauf ist der wichtigste Bestandteil einer erfolgreichen Bewerbung. Er verschafft dem Recruiter einen detaillierten Überblick über deinen Bildungsweg, deine beruflichen Erfahrungen sowie Interessen. Hier erhält er ein erstes Bild Ihrer Person und kann auf valide Fakten zurückgreifen. Floskeln einzubauen bringt Ihnen und ihm in diesem Schritt recht wenig. Ebenso sollten Sie stark darauf achten, dass Ihre Unterlagen fehlerfrei sind. Bei rund 60% der HR-Mitarbeiter landet eine fehlerhafte Bewerbung im Papierkorb.

Zur Erstellung Ihres Lebenslaufs sollten Sie sich zuvor ein grobes Konzept überlegen. Welche Stationen haben Sie bisher durchlaufen? Welche Aufgaben hatten Sie? Hier sollten Sie sich auf maximal 5-6 wichtige Punkte beschränken. Achten Sie zudem auf eine chronologische Reihenfolge der Angaben. Dabei wird die letzte Station am Anfang genannt,

FUN FACT:

Für 99% der Recruiter ist der Lebenslauf der wichtigste Bestandteil einer Bewerbung.

Gleichzeitig sollten Sie sich Gedanken machen, wie Sie Ihren Lebenslauf anschaulich, übersichtlich und individuell gestalten. Das Design ist zwar nicht kriegsentscheidend, sollte jedoch eine Rolle spielen. Zudem sollten Ihre Bewerbungsunterlagen insgesamt Ihre Persönlichkeit unterstreichen und an den Job bzw. das Unternehmen, bei dem Sie sich bewerben, angepasst sein.

Ein guter Einstieg in den Lebenslauf kann durch eine kurze Zusammenfassung Ihrer Person erfolgen, der Ihre USPs zusammenfasst und beispielsweise folgende Fragen beantwortet:

- Was macht mich aus?
- Was sind meine Kernkompetenzen?

Hier können Sie auch herausragenden Eigenschaften einfügen und persönliche sowie fachliche Skills herausstellen. 3-4 Sätze sind hier völlig ausreichend.

Zusätzlich sollten Sie auf die bislang verwendeten Angaben zu Eltern und Geschwistern verzichten. In Ihrem Lebenslauf geht es schließlich um Sie allein und der Beruf Ihrer Eltern ist in diesem Fall irrelevant.

LEBENS LAUF

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

WELCHE WEITEREN INFOS SOLLTE IHR LEBENS LAUF ENTHALTEN?

Das ist eine gute Frage, denn der Recruiter sollte natürlich neben den Hardfacts auch einige persönliche Aspekte Ihrer Person finden. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

LinkedIn/ XING Profil Link angeben

In einigen Fällen bietet es sich an, sofern vorhanden, sein Business-Netzwerk auf dem Lebenslauf zu verlinken. Der Recruiter hat so die Möglichkeit, weitere Insights zu Ihrer Person zu erhalten. Sie bieten ihm damit auch einen ersten professionellen Eindruck, der Sie möglicherweise von der Masse abheben kann. Dazu aber später mehr.

Hobbies

Mit der Angabe Ihrer Hobbies geben Sie dem Recruiter einen Einblick in Ihr Privatleben und Ihre Vorlieben während Ihrer Freizeit. Die Angabe der Hobbies kann auch bedeutsam im Hinblick auf Ihre Soft Skills sein. Beispielsweise unterstreichen Mannschaftssportarten Ihre besondere Teamfähigkeit, während Ihre Teilnahme an einem Marathon oder Triathlon Ihren Ehrgeiz unter Beweis stellt. Wenn Sie uns fragen, ist diese Denkweise völlig überspitzt.

DENN: Wer sagt, dass jemand, der gern alleine Sport macht, nicht auch ein guter Teamplayer sein kann oder kreativ ist, obwohl er gern Schach spielt?

Wie Sie sehen, spielt die Angabe Ihrer Hobbies auf den ersten Blick keine große Rolle, unterstreicht aber Ihre Persönlichkeit und gibt dem Recruiter die Möglichkeit, Sie über die Fakten hinaus etwas besser kennenzulernen.

ANSCHREIBEN & ZEUGNISSE

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

Oftmals steht es dem Bewerber auf den Bewerbungsseiten offen, ob er ein Zeugnis oder ein Anschreiben hochladen möchte. Pflicht ist es bei den meisten Unternehmen schon lange nicht mehr. Im Gegenteil: Manchmal hat man gar keine Möglichkeit, weitere Unterlagen außer dem Lebenslauf vorzuzeigen.

Wie wir finden: ein Schritt in die richtige Richtung! Die Zukunft des Bewerbens setzt auf schlanke Prozesse.

Aus unserer täglichen Arbeit haben wir gelernt, dass der Lebenslauf im ersten Schritt ein überzeugendes Mittel darstellt und der persönliche Austausch wertvollere Insights bietet als ein Anschreiben.

FUN FACT:

Studien haben ergeben, dass Anschreiben zunehmend an Relevanz verlieren.

So verlangt nur noch rund jedes 5. Startup und jedes 6. Unternehmen/ Konzern ein Anschreiben.

Bei Zeugnissen ist die Erwartung noch deutlich geringer.

Nur 2 von 50 befragten Startups möchten die Zeugnisse ihrer Bewerber sehen.

Bei Unternehmen und Konzernen sind es 5 von 50.

Recruitern und Unternehmen geht es zunehmend nicht vorrangig um Noten oder Floskeln, die die Punkte Ihres Lebenslaufs kopieren. Vielmehr geht darum, Ihre Individualität, Motivation und Werte herauszustellen. Versuchen Sie sich bereits in Ihrem Lebenslauf bestmöglich zu positionieren und nutzen Sie Anschreiben und Zeugnisse (wenn nötig) als unterstützende Maßnahmen. Das Anschreiben sollte möglichst kurz und knackig formuliert werden und möglichst einen Bezug auf die Stellen nehmen, auf die Sie sich bewerben möchten. Damit zeigen Sie dem Personal, dass Sie sich bereits im Voraus mit der Position auseinandergesetzt haben.

DAS ONLINE PROFIL

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

Die Zeiten in denen Recruiter sich nur noch anhand der Bewerbungsunterlagen oder in Vorstellungsgesprächen über Kandidaten informieren, gehören längst der Vergangenheit an. Berufliche Netzwerke spielen dabei eine zunehmend große Rolle, wenn es darum geht, von potenziellen Arbeitgebern gefunden zu werden. Wie bereits erwähnt, ist ein gut gepflegtes Online-Profil eine gute Ergänzung zu Ihrer eigentlichen Bewerbung.

Daher: Werden Sie sichtbar aktiv auf Online-Kanälen in Ihrem beruflichen Netzwerken! Nicht zuletzt ein Vorteil, da Recruiter einen noch detaillierteren Einblick über Sie erhalten können und Sie Ihre Kompetenz vermitteln können. Es ist quasi Ihr persönliches Aushängeschild und sollte daher vollständig und auf dem aktuellen Stand sein. Zusätzlich sollten Sie darauf achten, dass Ihre Kontakte, sowie Ihre geteilten oder selbstverfassten Inhalte zu Ihren Ambitionen passen.

Anders als in einer herkömmlichen Bewerbung haben Sie die Möglichkeit, beispielsweise umfangreiche Arbeitsproben einzufügen, die der Recruiter online einsehen kann. Je überzeugender und sichtbarer Sie sich dort platzieren und Ihre Personal Brand präsentieren, desto größer ist die Chance, dass Sie von potenziellen Arbeitgebern gefunden werden.

MOBILE RECRUITING

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

Auch das Thema Mobile hat vor dem Personalmanagement nicht Halt gemacht und spielt im modernen Recruiting eine immer wichtigere Rolle. Viele Karrierenetzwerke bieten bereits mobile Apps an oder Sie können sich direkt auf den mobilen Karriereseiten der Unternehmen über Jobmöglichkeiten informieren. Einige Unternehmen haben bereits Apps entwickelt, in denen Sie Ihr CV direkt hochladen können oder zumindest eine erste Kontaktaufnahme starten können. Oftmals ist hier auch direkt ein One-Click- Bewerbungs-Button hinterlegt, über den Sie Ihre Bewerbung mit einem Klick an das Unternehmen versenden können. Dennoch gibt es hier auch einige Punkte, die Sie beachten sollten:

- 1.** Achte darauf, dass Ihre Angaben und Informationen, die Sie bei Ihren Karrierenetzwerken hinterlegt haben, immer aktuell sind.
- 2.** Mit der One-Klick-Option können Sie sich in kurzer Zeit bei vielen Unternehmen bewerben. Hier sollten Sie aber genau darauf achten, dass Sie eine passende Auswahl treffen und Ihr Profil auch zur Jobbeschreibung passt.
- 3.** Im ersten Schritt müssen Sie meist noch kein Anschreiben mitschicken. Sollte das Unternehmen Sie jedoch in die engere Auswahl nehmen, kann es sein, dass Sie weitere Dokumente einreichen müssen.

Unternehmen, die diese Möglichkeit anbieten, positionieren sich als unkomplizierte und moderne Arbeitgeber, die den Bewerbungsprozess so angenehm und schnell wie möglich gestalten sowie die Kontaktaufnahme einfacher machen.

FAZIT

WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG

Wie Sie sehen, gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, Sie und Ihre Personal Brand optimal für potenzielle Arbeitgeber zu präsentieren. Aus langjährigen Erfahrungen im Personalbereich haben wir hier die wichtigsten Trends und Tricks zusammengefasst, die Ihnen helfen, Sie in Ihrer Bewerbungsphase zu unterstützen. Selbstverständlich sind diese Tipps nicht in Stein gemeißelt und sollen vielmehr als Anregung dienen. Angepasst an die Vorgaben des jeweiligen Unternehmens müssen Sie die richtige Strategie für sich finden, um sich bestmöglich zu präsentieren.

